

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

13.12.1936 - Friedrich Hebbel: Die Nibelungen.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Lange Straße 60

Ecke Gaststraße

Melching

„Der kleine Muck“

Das entzückende Märchenpiel Friedrich Forsters wird am Sonnabend, dem 12. Dezember, zum ersten Male im weihnachtlichen Spielplan erscheinen. Es empfiehlt sich, schon die ersten Vorstellungen zu besuchen, da die überaus starke Inanspruchnahme des gesamten künstlerischen und technischen Betriebes unserer Bühne in diesem Jahr nicht so viele Aufführungen des Weihnachtsmärchens erlaubt, wie in den früheren Jahren.

Bedeutames Gastspiel

Kammerläufer H. H. Nissen von der Bayerischen Staatsoper in München wird am Sonntag, dem 20. Dezember, in der letzten Aufführung der „Meisterfänger von Nürnberg“ von Richard Wagner den Hans Sachs singen. Dem Gastspiel folgt am 21. Dezember ein Lieberabend des großen Sängers im Landestheater.

Kreis der Freunde

Eine außerordentliche Veranstaltung bietet das Landestheater dem Kreis seiner Freunde am Sonntag, dem 20. Dezember. In weihnachtlichem Rahmen wird eine Feiertunde stattfinden, bei der Generalintendant Schlenk, Generalmusikdirektor Ludwig und Kammerläufer Nissen-München künstlerische Darbietungen bringen werden.

Heitere Spielplan im Dezember und Januar

Vor einer neuen großen Klassiker-Inszenierung werden im Spielplan zunächst einige heitere Werke erscheinen, so das gegenwärtig stärkste heitere Erfolgsstück der deutschen Bühnen, Jochen Hutts Lustspiel „Die vier Gesellen“. Im Januar folgt das reizvolle Lustspiel „Gustav Nilkan“, ein „almobisches Spiel“ von Harald Bratt und die überaus witzige Komödie „Towarisch“ von Curt Gög. — Für Mitte Januar ist die erste Aufführung der Neuinszenierung einer großen klassischen Operette „Der Opernball“ von Richard Heuberger vorgesehen.

Ein bevorstehendes Operereignis

Für Ende Januar wird eins der bedeutendsten Ereignisse des diesjährigen Opernspielplans vorbereitet. Unter der musikalischen Leitung von Generalmusikdirektor Ludwig wird Verdi's „Falstaff“ zur Aufführung gelangen. Die Titelpartie singt Gera von Fischer-Entzler, und Generalintendant Schlenk übernimmt die Inszenierung dieses großen heiteren Opernwerkes.

Georg Freese

Langestr. Ecke Haarenstr.

Modische Neuheiten • Strümpfe • Seidenwäsche

Schättgen

für färben

reinigen

plisfieren

Der leistungsfähige Fachbetrieb

Langestr. 18 | Kurwischstr. 11 | Ruf 3713

Aug. Ohmstede

Bürobedarfshaus

Langestraße — Ecke Haarenstraße

Generalvertreter für

Ideal u. Erika

Schreibmaschinen

Sonntag, den 13. Dezember 1936

Geschl. Vorstellung für die H.Z.

Die Nibelungen

Ein deutsches Trauerspiel in drei Abteilungen
von Friedrich Hebbel

2. Abend

Inszenierung: Hans Schlenk

Szenische Entwürfe: Erich Döhler

BR. N. 50

KOCK

Aohternstr. 25

Das Spezialhaus
für gute preiswerte
Herren-, Knaben-
u. Berufskleidung



Landesbibliothek Oldenburg

Reinigen
färben
plissieren

Färberei
Eckhardt
Ruf 3421

Uhren • Schmuck
Trauringe • Bestecke

finden Sie in reicher Auswahl
bei
Sündermann
Langestraße 63

Porzellanhaus
D. Flörcken

Geschenkartikel
in großer Auswahl
Oldenburg i. O., Achternstraße 6

Fröbel-
Beschäftigungsspiele
Lampenschirm-papiere
Alles für den Werkunterricht
Fr. Spanhake
Abteilung für Kunst- und Zeichenbedarf
Langestraße 48, beim Rathaus

Stets das Neueste in
Damenhüten, Pelzen
Schals und Ansteckblumen

Hoorn
Das Fachgeschäft für Damenputz

**Theaterbesucher fahren zu und nach der Vorstellung
mit der Straßenbahn ab Markt.**
Ab 1. Oktober erweiterter Winterfahrplan bis 24 Uhr.

Oldenburger Vorortsbahnen
Ruf 2111

Franz Berens
DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Kaiserstraße 16 Fernruf 4055

3. Abteilung
Kriemhilds Rache
Personen:

König Gunther	Hanserst Gotthold
Hagen Troneje	Friedrich Kolander
Volker	Gerhard Mittelhaus
Dankwart	Theodor Görtlich
Rumolt	Kudolf Hüchel
Giselher	Hermann Boesch
Geranot	Hans Thorwek
Kaplan	Waldemar A. Adelberger
König Egel	Friedrich Schwarz
Nierrich von Bern	Georg von Tschurischenthaler
Hildebrandt, sein Waffenmeister	Heinz Diedrich
Margraf Rüdiger	Immanuel Medienwaldt
Tring } nordische Könige	Karl-Heinz Harder
Thüring }	Walter Orth
Werbel } Egels Geiger	Herbert Steiniger
Svennells }	Karl aus der Schmitten
Ute	Maria Holterhoff
Kriemhild	Annemarie Faber du Faur
Hätelinde, Rüdigers Gemahlin	Trude Dehm
Gudrun, deren Tochter	Jutta Freyhe
Efewart	Kurt Lehre
Dmit, ein Kind	Etta Hanken

Die Kostüme wurden in den Werkstätten des Landestheaters unter Leitung von
Karlhermann Kautenberg und Frieda Wenthe angefertigt
Felsenhitze: Josef Eber

Anfang 15 Uhr Pause nach dem 2. Akt (4. Bild) Ende nach 18 Uhr

Kleiderstoffe
in Wolle und Seide

RICHARD
Lierath
Haarenstraße 54/55

**RADIO
URSIN**

Gaststr. 4 • Oldenburgs
ältestes und führendes
Rundfunkspezialgeschäft

Stoff-Etage
Breuche

Seit 23 Jahren bekannt
für gute
Woll- und Seidenstoffe



Elegant
und
preiswert

Salamander
Schuhhaus Jungblut
Schillingstraße 18/19

Billig aber gut Das sind **Gebr. Jeffers**

Photo-Kolwey

Lange Straße 43, beim Markt

Das leistungsfähige Photohaus
Größte Auswahl in Photoapparaten

Ernst Hoyer
Weine und Spirituosen
OLDENBURG I. O.
Ecke Lange-Baumgartenstraße
Telephon 4136

Das Fachgeschäft für
**naturelle
Weine**